

Projektbeschreibung „Lehrpfade“ im geplanten Naturdenkmal „Hangenstein“, 3822 Marktgemeinde Karlstein.

NATURA 2000 - Naturlehrpfade zu den Themen, Wasser, Erdgeschichte, Fische und
Kräuter

Riedmühle am (08. Sept. 2008)

Stand: 28. Okt. 2008 .

Kurzzusammenfassung:

Es werden Maßnahmen gesetzt, um das Thema Fluss, Natur, Fische, Wildkräuter und natürlicher Lebensraum im Rahmen einer NATURA 2000-Initiative zum Thema bessere Akzeptanz von solchen und ähnlichen Gebieten im Rahmen von NATURA 2000 zu erreichen. Die Maßnahmen umfassen eine Errichtung von Lehrpfaden, mit Beschilderung u.ä., sowie eine Präsentation unter www.naturdenkmal-hangenstein.at und auf den Homepages der Partner. Durch die Kooperation von Vereinen, Jägern, Fischern, Gemeinde, Kleinregion und Organisationen, denen die Arbeit zur Naturverbundenheit ein Anliegen ist, konnte ein Projekt zusammengestellt werden. Das Projekt soll zum besseren Verständnis der Fließgewässer samt ihren Lebewesen einschließlich der Uferbereiche und den Lebensgrundlagen für Flora und Fauna in und entlang des Thayaflusses beitragen. Ein Ansuchen an die Bezirksverwaltungsbehörde um Erklärung zum Naturdenkmal wurde bereits ausgestellt.

Die Europäische Kommission und die Wasserwirtschaft setzen verstärkt auf Information aber auch auf Einbeziehung und Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger bei der Umsetzung von Maßnahmen in Bezug auf die Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) und den daraus resultierenden Gewässerbewirtschaftungsplänen sowie zur Medienarbeit im Rahmen der NATURA 2000 Gebiete in Österreich.

Das gegenständliche Projekt soll zu Schulungszwecken sowie als Öffentlichkeitsarbeit dienen um die Bedeutung von NATURA 2000 Gebieten erlebbar zu machen. Der Zusammenhang der ökologischen Lebensräume, die Artenvielfalt von Fauna und Flora, die Umwelt der Menschen etc. besser verstehen zu lernen und den Gedanken und die Akzeptanz für den Umwelt- und Naturschutz ist uns dabei ein wichtiges Anliegen.

Mit einer guten Frequentierung des Fischlehrpfades ist zu rechnen, da im geplanten Naturdenkmal „Hangenstein“ noch weitere Naturprojekte wie z. B. ein Wildkräuterlehrpfad vom Verein „Freunde der Heilkräuter“, sowie ein Projekt der regionalen Jagdreviere vorgesehen sind.

Das geplante Naturdenkmal „Hangenstein“ mit den Lehrpfaden soll im Zuge der **NÖ Landesausstellung 2009** mit den diversen Zusatzprojekten im Rahmen eines Festaktes seitens der Marktgemeinde Karlstein feierlich eröffnet werden. Da es sich hierbei um ein aktuelles Naturprojekt handelt, direkt am NÖ Landesausstellungsweg liegt und welches innerhalb von eineinhalb Stunden zu besichtigen ist, besteht die Möglichkeit einer Mitbewerbung bei der NÖ Landesausstellung 2009.

Projektgebiet:

Niederösterreich; Bezirk Waidhofen an der Thaya; 3822 Marktgemeinde Karlstein, Thayafluss, linksufrig entlang dem geplanten Naturdenkmal „Hangenstein“ (ca. 900 Flussmeter).

Ist-Zustand:

Die geplanten Lehrpfade liegen innerhalb des Natura 2000 Gebietes- „Waldviertler Teich-, Heide- und Moorlandschaft“. Das Thema Natura 2000 wird in der Umgebung noch nicht präsentiert und auch nicht diskutiert.

Am möglichen Standort ist derzeit bewirtschafteter Wald sowie eine sehr interessante Flusslandschaft mit Felsenformationen im Wasser der Thaya.

Am 1. Juli 2008 wurde bei der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya, für das Gebiet der Deutschen Thaya - Flussparzelle 720/1 – Fluss km 39,8 bis 38,9 – Bereich um den „Hangenstein“ in der KG Karlstein, um Erklärung zum Naturdenkmal angesucht.



Die Thaya beim Hangenstein. Weitere Fotos: www.thayafischer.com/hangenstein

Ziele und Maßnahmen:

Das gegenständliche Projekt soll zu Schulungszwecken sowie als Öffentlichkeitsarbeit dienen um die Bedeutung von NATURA 2000 Gebieten erlebbar zu machen. Der Zusammenhang der ökologischen Lebensräume, die Artenvielfalt von Fauna und Flora, die Umwelt der Menschen etc. besser verstehen zu lernen und den Gedanken und die Akzeptanz für den Umwelt- und Naturschutz ist uns dabei ein wichtiges Anliegen.

Es werden Maßnahmen gesetzt, um das Thema Fluss, Natur, Fische, Kräuter und natürlicher Lebensraum im Rahmen einer NATURA 2000-Initiative zum Thema bessere Akzeptanz von solchen und ähnlichen Gebieten im Rahmen von NATURA 2000 zu erreichen. Die Maßnahmen umfassen eine Errichtung von Lehrpfaden (Wasser, Geologie, Fische- Nährtiere, Wildkräuter), mit Beschilderung, Erklärungen, Zeichen,

Kommentaren sowie Gustostückerl für das Auge (Hangenstein ca. 175m³, Felsformationen, u.ä.), sowie eine Präsentation unter www.naturdenkmal-hangenstein.at und auf den Homepages und Broschüren der Partner.

Durch die Kooperation von Vereinen, Jägern, Fischern, Gemeinde, Kleinregion und Organisationen, denen die Arbeit zur Naturverbundenheit ein Anliegen ist, konnte ein Projekt zusammengestellt werden, das den Lebensraum der Menschen und Tiere besser verstehen lässt sowie auch die Botschaft von Natura 2000 überbringt.

Das Projekt soll zum besseren Verständnis der Fließgewässer samt ihren Lebewesen einschließlich der Uferbereiche und den Lebensgrundlagen für Flora und Fauna in und entlang des Thayaflusses beitragen. Weiters soll dieses Projekt den komplexen Zusammenhang zwischen Natur und Lebensqualität der Menschen erkennen lassen.

Ein Ansuchen an die Bezirksverwaltungsbehörde um Erklärung des Bereiches Hangenstein zum Naturdenkmal wurde bereits eingereicht.

Mit einer guten Frequentierung der Lehrpfade (Wasser, Erdgeschichte Fische u. Nährtiere, Wildkräuter,) ist zu rechnen, da neben geplantem Naturdenkmal „Hangenstein“ noch weitere Naturprojekte entstehen können.

Das geplante Naturdenkmal „Hangenstein“ mit den Lehrpfaden soll im Zuge der **NÖ Landesausstellung 2009** mit den diversen Zusatzprojekten im Rahmen eines Festaktes seitens der Marktgemeinde Karlstein feierlich eröffnet werden. Da es sich hierbei um ein aktuelles Naturprojekt handelt, direkt am NÖ Landesausstellungsweg liegt und welches innerhalb von eineinhalb Stunden zu besichtigen ist, besteht die Möglichkeit einer Mitbewerbung bei der NÖ Landesausstellung 2009.

Örtliche Hochwasserschutzmaßnahmen:

Die geplanten und bereits bewilligten Hochwasserschutzmaßnahmen - Bauabschnitt 1, KG Karlstein (gültiger Bescheid WTW2-WA-07101/001 u. WTW2-NA-0722/001 vom 03. 04. 2008) werden weder durch das gegenständliche Projekt noch von der Erklärung zum Naturdenkmal negativ berührt. Sie können sogar eine positive Ergänzung zum Projekt darstellen, indem man auch diese Maßnahmen mit den Natura 2000-Zielen kombiniert- präsentiert.

Technische Beschreibung des Projektes:

Die Lehrpfade werden am Rande des von der Gemeinde zu errichtenden Steiges entlang dem geplanten Naturdenkmal „Hangenstein“ am Thayaufer angelegt. Hier kann man die Effekte der Hochwasserschutzmaßnahmen nutzen und veranschaulichen.

1. Der Fischlehrpfad besteht aus 8 wetterfesten Lehrtafeln (Farbfoliendruck auf Aluminiumtafeln) welche auf imprägnierte Holzgestelle montiert und weiters auf Rohrfundamenten verankert werden sollen. Er beinhaltet auch die Selbstreinigungskraft des Wassers und den Wasserkreislauf (Es wird auch ein Bereich geschaffen in dem Kinder auf spielerische Art und Weise direkt im Uferbereich oder in einer Seichtwasserzone auf Entdeckungsreise gehen können).
2. Der Kräuter- und Wildkräuterlehrpfad besteht aus ca. 40 Pflanzen und Stauden, welche mit kleinen Alu-Tafeln beschildert werden.

3. Der Lehrpfad für Erdgeschichte besteht aus 2 Tafeln – Sage und Erdgeschichte zum Hangenstein selbst und geologische Informationen zu den interessanten Gesteinsvorkommen vor Ort.

Folgende Themenschwerpunkte sollen auf den jeweiligen Lehrtafeln veranschaulicht werden:

1. Tafel - Flussübersicht mit Revierangaben der FHV- Thaya I bis IV
2. Tafel - natürlicher Wasserkreislauf
3. Tafel – Selbstreinigungskraft des Wassers
4. Tafel - Raubfischarten der Thayareviere
5. Tafel - Friedfischarten der Thayareviere
6. Tafel - Friedfischarten, Muscheln und Krebse der Thayareviere
7. Tafel - Fischnährtiere – Makrozoobenthos Arten
8. Tafel - Gewässerstrukturen und deren Zweckmäßigkeit
9. Tafel – Info-Tafel Verein Freunde der Heilkräuter
10. Tafel – Gesamt-Info Funktionsweise der Kläranlage
11. Tafel - Sage vom Hangenstein
12. Tafel - Erdgeschichte zum geplanten Naturdenkmal (Karlsteiner Schuppe)

Fremde Rechte:

Die Lehrpfade werden ausschließlich auf den Grundstücken 333 u. 330/2 errichtet, welche im Besitz der Marktgemeinde Karlstein sind.

Besprechungen/Begehungen:

- Begehung und Fotodokumentation durch Verein „Freunde des Thayatales“
- Zusage durch den örtlichen Fischereiausübungsberechtigten GF Nemeth Robert
- Zusage durch den örtlichen Jagdausübungsberechtigten Komm.Rat. Ernst Pollmann
- Zusage mit Protokoll, durch FHV Thaya I bis IV
- Zusage der Marktgemeinde Karlstein durch Bürgermeister Ernst Herynek und Vizebürgermeister Gerhard Hofstätter
- Telef. Anfrage Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wasserbau - WA3, Regionalstelle NÖ, DI Kahrer
- Zusage vom Verein Freunde der Heilkräuter durch Obmann Karl Wanko
- Begehung- ökologischer Dienst NÖ, Mag. Harald Steininger – Erdgeschichte
- Begehung- ASV für Naturschutz (BD2-N) Dr. Manfred Pöckl - Naturschutzgutachten

Zeit- und Ablaufplanung:

März 2008 – Oktober 2008: Gespräche mit möglichen Partnern, Vorbereitungstreffen, Konzeptstellungen, Antrags-Erstellungen, Erhebung von Förderungsmöglichkeiten

November 2008 – Februar 2009: Vorbereitung Grafik, Texte, Schild-Design, Kartenmaterial bearbeiten, Diskussionen mit Gemeinde zur Weg-Gestaltung

März 2009 – Mai 2009: Vorbereitung und Umsetzung der Maßnahmen, Beschilderung, Dokumentation in den Homepages, Vorbereitung eines Eröffnungs-Events in Abstimmung mit der Organisation der NÖ Landesausstellung 2009

Mai – Juni 2009: Eröffnung mit Schulen, Kindergarten, Partnern und Gästen der NÖ Landesausstellung 2009, Übergabe an die Bevölkerung durch die Projektpartner

Kostenplanung

Fischereilehrpfad:

Info-Tafeln 700x1000 mm (Anbot Buschek)	8 Stück	375,--	3.000,--	
Fundamente m. Befestigungseisen (Eigenl.)	Pauschale		400,--	
Tafelrahmen (Anbot Fa. Longin).....	8 Stück	150,--	1.200,--	
Info-Tafeln Gestaltung (Anbot Ökostation)	8 Stück	100,--	800,--	
Anstrich und Montage (Eigenleistung)	Pauschale		400,--	5.800,--

Kräuter- und Wildkräuterlehrpfad:

Info-Tafel 700x1000	2 Stück	375,--	750,--	
Fundamente, Anstrich, Montage	Pauschale		200,--	
Tafelrahmen (Anbot Fa. Longin).....	2 Stück	150,--	300,--	
Pflanzen- Tafeln 150x300	40 Stück	15,--	600,--	
Kräuter-Wildkräuter- und Sträucher	40 Stück	5,--	200,--	
Pflanzen der Kräuter	Pauschale		240,--	2.290,--

Gestaltung der Wege und Anlagen:

Info-Tafeln Hangenstein, Erdgeschichte	2 Stück	375,--	750,--	
Fundamente, Anstrich, Montage	Pauschale		200,--	
Tafelrahmen (Anbot Fa. Longin).....	2 Stück	150,--	300,--	
Maschineneinsatz Bagger, et.	40 Stunden	50,--	2.000,--	
Helferstunden – Mitarbeit	280 ,,	8,--	2.240,--	
Material –Erde, Sand et.	Pauschal		500,--	5.990,--

Gesamtsumme Euro **14.080,--**
=====

Die Infotafeln der Jagd werden voraussichtlich vom NÖ Landesjagdverband beigestellt.

Finanzierungsplan:

Beiträge von Sponsoren	1.200,--
Beitrag Gemeinde	2.500,--
Eigenleistungen	4.748,--
Vorauss. Förderungen	5.632,--

Summe Euro **14.080,--**
=====

Instandhaltung:

Um die Funktionsfähigkeit bzw. die Standsicherheit der Holzgestelle (Lehrpfadtafeln) sicher zu stellen, werden laufend bzw. ereignisbezogene Begehungen mit den anschließend nötigen Reparaturarbeiten durchgeführt. Diese Arbeiten übernimmt das örtliche Fischereirevier I/24a „Buchenstein“ in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Thayatales“. Die Wege- und Anlagenpflege übernimmt die Marktgemeinde Karlstein in Zusammenarbeit mit den anderen Akteuren und Partnern des Projektes.

Akteure und PartnerInnen:

- Verein „**Freunde des Thayatales**“ ZVR- Zahl 769403927
3822 Karlstein, Riedmühle 60 freunde.thayatal@a1.net
Obmann Otmar Wenzl, Tel. 02844-7306, 0664-6556194
Obmann Stellvertreter Ernest Puhm, Tel. 0664- 3302306
- Fischerei Hegeverbände der Deutschen Thaya, der Mährischen Thaya und der Thaya von Raabs flussabwärts bis zum Grenzaustritt. (FHV- Thaya I bis IV)
- Verein Freunde der Heilkräuter
- Verschönerungs- und Fremdenverkehrsverein Karlstein/Th. Obmann Gerhard Hofstätter
- Marktgemeinde Karlstein
- Fischereirevierversband II Korneuburg für die Thayareviere - FM Gratzl Günther u. Bentz Reinhard
- örtliches Jagdrevier, Jagdleiter Kommerzialrat Ernst Pollmann
- koordinierend: Verein für waldviertelrelevante Projekte, Zwettl
- koordinierend: Verein Zukunftsraum Thayaland

Referenzen:

Die Europäische Kommission und die Wasserwirtschaft setzen verstärkt auf Information aber auch auf Einbeziehung und Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger bei der Umsetzung von Maßnahmen in Bezug auf die Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) und den daraus resultierenden Gewässerbewirtschaftungsplänen.

Das gegenständliche Projekt soll zu Schulungszwecken sowie als Öffentlichkeitsarbeit dienen um die Bedeutung von NATURA 2000 Gebieten erlebbar zu machen. Der Zusammenhang der ökologischen Lebensräume, die Artenvielfalt von Fauna und Flora, die Umwelt der Menschen etc. besser verstehen zu lernen und den Gedanken und die Akzeptanz für den Umwelt- und Naturschutz auch hinsichtlich der Umsetzung der WRRL zu vertiefen ist uns dabei ein wichtiges Anliegen.

Mit einer guten Frequentierung des Fischlehrpfades ist zu rechnen, da im geplanten Naturdenkmal „Hangenstein“ noch weitere Naturprojekte wie z. B. ein Kräuterlehrpfad vom Verein „Freunde der Heilkräuter“, sowie ein Projekt der regionalen Jagdreviere vorgesehen sind.

Beratung Fischlehrpfad incl. natürlicher Wasserkreislauf-, Selbstreinigungskraft des Wassers-, Fischnährtiere – Makrozoobenthos Arten-, Gewässerstrukturen und deren Zweckmäßigkeit- und die Flussübersicht mit Revierangaben der FHV- Thaya I bis IV-: Bundesamt für Wasserwirtschaft, Ökologische Station Waldviertel

Beratung Wildkräuterlehrpfad:

Kräuterpfarrer Weidinger Zentrum, Verein Freunde der Heilkräuter, Obmann Dir. Karl Wanko

Beratung Gesamt-Info Funktionsweise der Kläranlage:

Marktgemeinde Karlstein, Umweltgemeinderat Eduart Fanter

Beratung Sage vom Hangenstein:

Dir. Karl Wanko

Beratung Erdgeschichte- Geologie:

Ökologischer Dienst- NÖ, Mag. Harald Steininger

Beratung in naturschutzfachlichen Fragen:

Amtsachverständiger für Naturschutz der NÖ Landesregierung, (BD2-N)
Dr. Manfred Pöckl

Das geplante Naturdenkmal „Hangenstein“ soll im Zuge der **NÖ Landesausstellung 2009** mit den diversen Zusatzprojekten im Rahmen eines Festaktes seitens der Marktgemeinde Karlstein feierlich eröffnet werden. Da es sich hierbei um ein aktuelles Naturprojekt handelt, direkt am NÖ Landesausstellungsweg liegt und welches innerhalb von eineinhalb Stunden zu besichtigen ist, besteht die Möglichkeit einer Mitbewerbung bei der NÖ Landesausstellung 2009.

Mit freundlichen Grüßen

für den Verein Freunde des Thayatales

Obmann Otmar Wenzl, Obmann Stellvertreter Ernest Puhm
Schriftführer Edwin Miksche